Anleitung für die Installation und Inbetriebnahme

Quickline Box zu Kabelmodem

Übergangslösung





Quickline Box zu Kabelmodem

Die Quickline AG empfiehlt wenn immer möglich alle Services wie Interaktives Fernsehen, Internet, WLAN und Telefonie über die Quickline Box zu nutzen. Die nachfolgende Lösung ist nur für Fälle gedacht, bei welchen die Quickline Box nicht als Standart-Setup genutzt werden kann.

.....

Mit dieser **Übergangslösung** kann die Quickline Box als interaktive Set-Top-Box installiert und das Internet von einem externen Kabelmodem sowie das TV-Signal via Kabelfernsehdose bezogen werden. Das heisst, der Internet- und Telefonanschluss sowie WLAN bleibt weiterhin auf dem Kabelmodem und die Quickline Box wird nur zum Fernsehen verwendet.

Zu beachten: Ist beim Kunden kein WLAN/LAN-taugliches Kabelmodem (bsp. ein THG-570/571) installiert, muss dieses zuerst durch ein WLAN/LAN-taugliches Modem ausgetauscht und danach die WLAN-Modem-Konfiguration im QMC aktiviert werden. Ansonsten kann die Lösung **Quickline Box zu Kabelmodem** nicht genutzt werden. Weiter können eigene Router/Firewalls zusammen mit Quickline TV nicht weiter verwendet werden.

Kapitel 1 (Seite 3)

Bei jeder Quickline Box, welche über ein Kabelmodem genutzt wird, muss vorgängig mittels USB-Stick ein manuelles Software-Update installiert werden. Erst nach der manuellen Aktualisierung der Quickline Box zu Kabelmodem, kann die Installation beim Kunden erfolgen.

Kapitel 2 (Seite 6 bis 8)

In diesem Kapitel sehen Sie, wie Sie die Quickline Box zu Kabelmodem (Technicolor TC7200; Technicolor TC7230; Cisco EPC 3925) beim Kunden installieren und in Betrieb nehmen.

Kapitel 3 (Seite 9)

Sobald «Quickline TV Zusatzbox» bei HFC eingeführt wird, muss die Verbindung zur Quickline Box angepasst, die Box zurückgesetzt und der neue Betriebsmodus gewählt werden. Wie Sie vorgehen, erfahren Sie im Kapitel 3.

Wichtig:

- Wir empfehlen die Installation der Quickline Box zu Kabelmodem durch einen Techniker.
- Zu Ihrer Sicherheit: Das Kabelmodem darf nur an der vereinbarten Installationsadresse genutzt werden, da andernfalls die Lokalisierung eines Notrufs mittels Quickline Telefonie nicht mehr gewährleistet werden kann.
- Die Quickline Box sowie das Modem inkl. Kabel bleiben im Besitze des Kabelnetzunternehmens. Bitte bewahren Sie diese sorgfältig auf oder retournieren Sie unbenutzte Komponenten (inkl. Verpackung).
- Bitte installieren Sie die Quickline Box sowie das Modem an einem trockenen, sicheren Ort, auf seinen Füssen stehend und mit genügend Luftzirkulation (10 cm um die Quickline Box und das Modem herum in allen Richtungen).

1. Manuelles Software-Update

1.1 Software auf USB-Stick hochladen

Der Betriebsmodus Quickline Box zu Kabelmodem funktioniert nur nach einem manuellen Update der Quickline Box. Dieser muss daher VOR der Erstinstallation beim Kunden ausgeführt werden!

Die entsprechende Software erhalten Sie unter: http://acs.quickline.ch/firmware/vision/vm1700d/current/<Dateiname>

Schritt 1: Dateiname

Für den aktuellen Dateinamen, lesen Sie bitte im XML *http://acs.quickline.ch/firmware/vision/vm1700d/current/ Manifest_VM1700D.xml* unter dem Property *"signed_binary_file"* den Value mit dem aktuellen Dateinamen aus (z.B. "KAON_VM1700D_MRS_MP_2.7.12.BIN).

Beispiel:

<Property value="KAON_VM1700D_MRS_MP_2.7.12.bin" key="signed_binary_file"/>

Schritt 2: Dateiname in URL einfügen

Fügen Sie den Value in die oben erwähnte URL ein. Die komplette Download URL ist dann z.B: http://acs.quickline.ch/firmware/vision/vm1700d/current/ KAON_VM1700D_MRS_MP_2.7.12.BIN

Schritt 3: Abspeichern der Datei:

Diese Datei (ca. 110MB) speichern Sie bitte auf einem mit FAT32 formatierten USB-Stick unter folgendem Pfad: <USB-Stick>\KAONMEDIA\VM1700D\KAON_VM1700D_MRS.BIN (also z.B. die heruntergeladene Datei KAON_ VM1700D_MRS_MP_2.7.12.BIN in KAON_VM1700D_MRS.BIN umbenennen und auf den USB-Stick ins entsprechende Verzeichnis z.B. D:\ KAONMEDIA\VM1700D\ kopieren).

Beispiel:





1. Manuelles Software-Update

1.2 Software-Update der Quickline Box

Die Aktualisierung (das Aufspielen des jeweils neusten Releases) muss manuell mittels USB-Stick erfolgen. Nachfolgend werden die dazu notwenigen Schritte erklärt:

Schritt 1: Quickline Box ausschalten

Für die manuelle Aktualisierung muss die Box mittels «Ein-/Ausschaltknopf» ausgeschaltet werden. Dieser befindet sich auf der Rückseite der Quickline Box.

Schritt 2: USB-Stick einstecken

Sobald die Quickline Box ausgeschaltet ist, kann der USB eingesteckt werden (entweder auf der Front- oder Rückseite der Quickline Box).

Schritt 3: Quickline Box einschalten und «Power-Knopf» drücken.

3.1 Quickline Box einschalten

Die Quickline Box mittels «Ein-/Ausschaltknopf» einschalten.

3.2 «Power-Knopf» drücken

Kurz darauf wechselt die Farbe des «Power-Knopfs» auf Rot. Jetzt sofort auf den Knopf drücken und halten, bis die Farbe wieder auf Grün wechselt. Danach wieder loslassen – es blinkt jetzt abwechselnd Rot und Grün.



Anschliessend wechselt die Farbe wieder auf Rot und die Meldung «Boot-Fehler» erscheint auf dem Display, was jedoch normal ist.



1. Manuelles Software-Update

Anschliessend erscheint für ca. 5 Minuten die Meldung «MRS Upgrade».



Anschliessend erscheint die Meldung «Restart STB»:



Jetzt muss die Quickline Box nochmals mittels «Ein-/Ausschaltknopf» aus- und wieder eingeschalten werden. Der USB-Stick muss entfernt werden.

Schritt 4: Aktualisierung Abschliessen – Factory Reset

Nach dem Neustart der Quickline Box muss diese noch zurückgesetzt werden.

4.1 Quickline Box einschalten

Die Quickline Box mittels «Ein-/Ausschaltknopf» einschalten und «Menü-Knopf» so lange gedrückt halten bis auf dem Front Panel folgendes steht:



4.2 Quickline Box wird gestartet Danach wird die Quickline Box aufgeschaltet:



Geschafft! Nun kann die Quickline Box zu Kabelmodem beim Kunden installiert und in Betrieb genommen werden.

2. Quickline Box zu TC7200 Modem



3. Quickline Box zu Kabelmodem

Variante 1: Anschluss über Powerline: Schliessen Sie Ihre Quickline Box an Ihr Kabelmodem über den LAN-Eingang mittels Powerline an. Verwenden Sie hierzu die beigelegten Ethernet-Kabel.

Variante 2: Direkt Anschluss der Quickline Box zu Kabelmodem: Schliessen Sie Ihre Quickline Box mit einem separaten, langen Ethernet-Kabel an das Kabelmodem über den LAN-Eingang an.

6/5 02/2017

2. Quickline Box zu Modem Technicolor TC7230

1. Kabelmodem in Betrieb nehmen



3. Quickline Box zu Kabelmodem

Variante 1: Anschluss über Powerline: Schliessen Sie Ihre Quickline Box an Ihr Kabelmodem über den LAN-Eingang mittels Powerline an. Verwenden Sie hierzu die beigelegten Ethernet-Kabel.

Variante 2: Direkt Anschluss der Quickline Box zu Kabelmodem: Schliessen Sie Ihre Quickline Box mit einem separaten, langen Ethernet-Kabel an das Kabelmodem über den LAN-Eingang an.

2. Quickline Box zu EPC 3925 (Wirelessmodem)

1. Kabelmodem in Betrieb nehmen



3. Quickline Box zu Kabelmodem

Variante 1: Anschluss über Powerline: Schliessen Sie Ihre Quickline Box an Ihr Kabelmodem über den LAN-Eingang mittels Powerline an. Verwenden Sie hierzu die beigelegten Ethernet-Kabel.

Variante 2: Direkt Anschluss der Quickline Box zu Kabelmodem: Schliessen Sie Ihre Quickline Box mit einem separaten, langen Ethernet-Kabel an das Kabelmodem über den LAN-Eingang an.

3. Einführung des Features «Zusatzbox» (bei HFC)

Durch die Einführung der «Quickline TV Zusatzbox» (ca. 3 Monate nach Launch Quickline TV), muss die Quickline Box mit einem Ethernet-Kabel oder einer Powerline an das Kabelmodem über den **WAN**-Eingang statt **LAN**-Eingang angeschlossen werden.

Zusätzlich muss die Quickline Box zurückgesetzt werden und danach der neue Betriebsmodus «Zusatzbox Kabelnetzanschluss» gewählt werden.

Ab jetzt kann die Quickline Box zu Kabelmodem auch an einem TV-Anschluss (nicht rückwärtstauglichen) der Kabeldose verwendet werden.

Der Anschluss an das entsprechende Modem bleibt gleich. Nur der Anschluss an die Quickline Box wechselt.

